

Ein Dichter vom Range Hermann Stehrs!

Soeben erschienen:

Hans Christoph Raergel Heinrich Budschigt

Roman. br. M 5.50, Leinen M 8.50

Dem alten Gottsucherland Schlesien, der Heimat Jakob Böhmes, ist in Hans Christoph Raergel ein neuer Dichter vom Geiste seiner Mystiker erwachsen. In diesem neuen Roman gestaltet er das Schicksal eines schlesischen Bauernjungen – Heinrich Budschigt –, des Sohnes eines Trinkers, durch den in seinem traumdumpfen, leidvoll schweren Reifen zum grüblerischen Manne und Einzelgänger das Dunkel-Faustische deutscher Seele selbst bäuerliche Gestalt geworden ist. Der Roman ist aber nicht nur eine unvergleichlich plastische Darstellung bäuerlicher Schicksale, er erschüttert uns zugleich mit jenem zwingenden „Das bist Du“, das nur tiefe und starke Kunst in uns erweckt.

Das „Berliner Tageblatt“ urteilte über Raergel, von dem bereits früher zwei Romane im Furchen-Verlag erschienen sind: Gottlob, ein Dichter und ein Bewältiger, Amtöner und Neuschöpfer der Sprache, die auf jeder Seite laut von dem Reichtum jener Quelle zeugt, die hier zum Strome werden möchte.

Ⓜ

Vorzugsangebot siehe Verlangzettel!

Ⓜ

Eugen Diederichs Verlag in Jena